



FLUX Analog DIGITALER DURCHFLUSSMESSER UND DRUCKSENSOR BEDIENUNGANLEITUNG

FLUX Analogue DIGITAL FLOWMETER AND PRESSURE SENSOR USER MANUAL

ΕN



FLUX Analog ist eine Steuereinheit zur Messung aller relevanten Daten des betreffenden Mediums.

BESTIMMUNGSGEMÄßER GEBRAUCH

Die FLUX IO-Link darf nur wie folgt verwendet werden:

- Wie in industriellen Anwendungen vorgesehen;
- In vollständig montierten und einwandfrei funktionierenden Systemen;
- Unter Einhaltung der angegebenen Höchstwerte für elektrische Nennwerte, Drücke und Temperaturen
- Verwenden Sie nur Stromversorgungen gemäß IEC 742/EN60742/VDE0551 mit min. 4 kV Isolationswiderstand (PELV)

ZIELGRUPPE

Dieses Handbuch richtet sich ausschließlich an Fachpersonal der Steuerungs- und Automatisierungstechnik, das Erfahrung in der Installation, Inbetriebnahme, Programmierung und Diagnose von elektrischen und elektronischen Geräten hat.

TECHNISCHE DATEN

- Elektrischer Anschluss: M12 5-poliger Stecker.
- 12...24 VDC Stromversorgung.
- Maximaler Durchfluss FLUX 1 2000 NI/min, FLUX 2 4000 NI/min, FLUX 3 8000 NI/min, FLUX 4 15000 NI/min.
- Maximaler Druck: 10 bar.
- Kein interner Druckverlust.
- Schutzart IP65.
- Signalisierungs-LED
- Einstellbarer Analogausgang 0/10 VDC, 0/5 VDC, 4/20 mA, für Durchfluss oder Druck.
- Digitaler Ausgang mit einstellbaren Funktionen.
- Grafisches Display und Tastatur zur Anzeige der Messwerte, mit Maßeinheiten und Parametereinstellungen.

- Nicht mit brennbaren Gasen verwenden.
- Nicht in explosionsgefährdeter Atmosphäre verwenden.

- DARF NICHT als handelsüblicher Zähler verwendet werden.
- Das Gerät wurde nicht für die Verwendung als eichfähiges Messinstrument entwickelt und zugelassen.
- KEINE anderen als die angegebenen Medien verwenden; die Messgenauigkeit ist nicht gewährleistet und das Gerät kann beschädigt werden.
- Nicht außerhalb der angegebenen Spezifikationen verwenden.
- Die vom Kompressor erzeugte Druckluft enthält Verunreinigungen (Wasser, Öl, Schmutz oder andere Rückstände), die die Genauigkeit beeinträchtigen oder den Sensor beschädigen können. Stellen Sie sicher, dass die der FLUX zugeführte Luft ordnungsgemäß gefiltert ist und mindestens die Reinheitsklasse 4.7.3 gemäß ISO 8573-1 erfüllt.
- Nicht mit geölter Luft verwenden.
- Keine Fremdkörper in die Anschlussöffnungen einführen.



1. INSTALLATION

1.1 PNEUMATISCHER ANSCHLUSS

Der pneumatische Anschluss erfolgt über die Gewindebohrungen im Gehäuse.

- Installieren Sie das Gerät gemäß dem Pfeil, der die Strömungsrichtung der Luft anzeigt.
 Verwenden Sie für den Anschluss der Einlassseite ein gerades Rohr mit einer Mindestlänge gemäß der
- Tabelle.* Ohne gerade Leitung kann die Genauigkeit von den angegebenen Werten abweichen.

* Leitungsbeschaffenheit: Die Leitung muss gerade sein und einen konstanten Querschnitt aufweisen.



Leitungslänge				
	L	11		
	Eingang	Ausgang		
FLUX 1	≥1 <i>5</i> 0 mm	≥50 mm		
FLUX 2	≥200 mm	≥50 mm		
FLUX 3	≥300 mm	≥100 mm		
FLUX 4	≥300 mm	≥100 mm		

- Reinigen Sie die Leitungen vor der Installation, da ungereinigte Luft Fehlfunktionen oder Schäden a Produkt verursachen kann.
- Stellen Sie sicher, dass das Dichtmittel nicht in die Leitung gelangt. Feste oder flüssige Rückstände könnte den Sensor beschädigen.



Wenn der Luftstrom mit einem Regelventil gesteuert werden muss, installieren Sie das Gerät stromaufwärts des Ventils. Andernfalls könnten Fett oder Schmieröl aus dem Ventil den Sensor beschädigen.



• Das Gerät kann in jeder Ausrichtung installiert werden.



1.2 INTEGRATION MIT KOMPONENTEN DER Syntesi®-PRODUKTREIHE Die FLUX kann mit Syntesi®-Komponenten ergänzt werden:

- FLUX 1 mit Syntesi® Größe 1
- FLUX 2 mit Syntesi® Größe 2

Um die angegebene Messgenauigkeit zu gewährleisten und zu verhindern, dass Schmiermittelrückstände den Messsensor beschädigen, muss ein Filter am FLUX-Einlass installiert werden.

Wenn das Gerät mit einem Syntesi®-Filter ausgestattet ist, muss im Systemmenü der Parameter SYN-Filter aktiviert werden, um die angegebene Genauigkeit sicherzustellen (Funktion nur für die Version mit Display verfügbar).



Die Syntesi®-Komponenten können problemlos auf der Ausgangsseite der FLUX montiert werden.



Hinweis: Wenn die FLUX hinter einem Syntesi®-Filter verwendet wird, installieren Sie sie in einer der drei in der Abbildung gezeigten Positionen.



1.3 VERDRAHTUNG

Ein 5-poliger M12-Stecker, A-Code, wird für den elektrischen Anschluss verwendet.

M12-Stecker, A-kodiert



Pin	Beschreibung der Funktion	Leiterfarbe
1	+24VDC Stromversorgung	Braun
2	Digitaler Ausgang	Weiß
3	OVDC Stromversorgung	Blau
4	Digitaler Eingang	Schwarz
5	Analoger Ausgang	Grau

Schalten Sie die Netzstromversorgung aus, bevor Sie den Stecker ein- oder ausstecken (Gefahr von Funktionsschäden).

Halten Sie das Verbindungskabel getrennt von den Stromkabeln. Das Gerät könnte aufgrund elektromagnetischer Störungen durch starke Ströme oder hohe Spannungen nicht ordnungsgemäß funktionieren.

2. BETRIEBSDATENANZEIGE (NUR FÜR MODELLE MIT DISPLAY)

Funktionssymbole werden oben auf dem Display angezeigt.



Drücken Sie die beiden durch das Symbol 🔯 angegebenen Tasten gleichzeitig für 1 Sekunde, um den Bildschirm zu drehen. Die Pfeiltasten passen sich automatisch an die Drehung des Bildschirms an. Verwenden Sie die vertikalen Pfeiltasten 🚺 🚺 , um durch die Anzeigeseiten zu blättern.

- Seite 1: Zeigt die aktuelle Durchflussrate an.
- Seite 2: Zeigt die aktuelle Durchflussrate und den Druck an, wenn ein Drucksensor angeschlossen ist, oder den aktuellen Stromverbrauch.
- Seite 3: Zeigt die aktuelle Durchflussrate und den Stromverbrauch an, wenn ein Drucksensor angeschlossen ist.
- Seite 4: Zeigt die aktuelle Durchflussrate und die Medienmasse an.
- Seite 5: Zeigt die aktuelle Durchflussrate und die Lufttemperatur an.
- Seite 6: Zeigt alle aktuellen Daten an.
- Seite 7: Zeigt den kumulierten Verbrauch an.
- Seite 8: Zeigt das Diagramm der Durchflussrate an.
- Seite 9: Zeigt das Diagramm der Durchflussrate und des Drucks an, wenn ein Drucksensor angeschlossen ist. Die Anzeigedauer kann auf 4 Minuten, 1 Stunde, 8 Stunden oder 24 Stunden eingestellt werden.

II



3. MENÜZUGRIFF (NUR FÜR MODELLE MIT DISPLAY)

Parametereinstellung

Drücken Sie die SET-UP-Tasten gleichzeitig für 1 Sekunde, um auf die Parametereinstellungen zuzugreifen. S Verwenden Sie die vertikalen Pfeiltasten, um die Funktion auszuwählen. V Drücken Sie die rechte Pfeiltaste, um auf die Funktionsparameter zuzugreifen. S Verwenden Sie die vertikalen Pfeiltasten, um den Parameter zu ändern. V Drücken Sie die rechte Pfeiltaste, um zu bestätigen. Drücken Sie die linke Pfeiltaste, um zum vorherigen Menü zurückzukehren.

3.1 SYSTEM

Das Druckluftsystem wird über die Gewindebohrungen am Gehäuse angeschlossen. Um Fehlfunktionen durch Verunreinigungen oder übermäßige Kondensation zu vermeiden, wird empfohlen, die FLUX mit trockener, 20 µm gefilterter Druckluft bei einem Druck von maximal 10 bar zu versorgen.

3.1.1 SYN Filter

Auf ON stellen, wenn die FLUX nach einem Syntesi-Filter installiert ist, um die Durchflussmessung zu optimieren.

3.1.2 Art des Mediums

Hilft, die Messung der aktuellen Durchfluss- und Verbrauchswerte zu optimieren.

Medien: Luft Helium CO2 Stickstoff

3.1.3 K-ENERGIE

K-Energie ist die Anzahl an Wh, die zur Erzeugung von 1 Nm³ Druckluft benötigt wird, abhängig von der Effizienz des Produktionssystems.

Wird zur Berechnung des aktuellen Leistungsbedarfs (kW) und des kumulierten Energieverbrauchs (kWh) verwendet.

3.2 I/O

3.2.1 Digitaler Eingang

Versionen mit Display

Der digitale Eingang kann entweder als PNP oder NPN eingestellt werden. Wird er für 1 Sekunde aktiviert, setzt er die gespeicherten Verbrauchswerte zurück.

Versionen ohne Display

Der digitale Eingang wird verwendet, um den Typ des Analogausgangs auszuwählen.

3.2.2 Digitaler Ausgang – verfügbar für Modelle mit Display

Der digitale Ausgang kann als "Normally Open" oder "Normally Closed" Kontakt eingestellt werden. Er kann sich auf den aktuellen Durchfluss, Druck oder Luftverbrauch beziehen.

3.2.1.1 Parameter

 Kontakttyp: NO/NC Referenz: DURCHFLUSS: Schwellenwerteinst.: 	Der Ausgang schaltet je nach Durchflusswerten. Funktion – FLUSSMENGENSCHALTER; BANDBREITENSCHALTER; OUT SET/HI – Durchflusswert für die Ausgangsaktivierung; OUT RST/LO – Durchflusswert für die Ausgangsdeaktivierung.
- DRUCK : Schwellenwerteinst.:	l'uscita commuta in riferimento ai valori di pressione. Funktion – FLUSSMENGENSCHALTER; BANDBREITENSCHALTER; OUT SET/HI – Druckwert für die Ausgangsaktivierung; OUT RST/LO – Druckwert für die Ausgangsdeaktivierung.
- VOLUMENVERBR.	Funktion – KONTAKTSCHALTER, der Ausgang schaltet beim unter CNT Target eingestellten Wert; Funktion – ZYKLISCHER IMPULS, der Ausgang schaltet für 100 ms jedes Mal, wenn der unter CNT Target eingestellte Wert erreicht wird. Die minimale Durchflussrate kann wie folgt eingestellt werden: 10 NI für FLUX 1, 20 NI für FLUX 2, 30 NI für FLUX 3 und 60 NI für FLUX 4.



DURCHFLUSS / DRUCK

MODUS DIGITALER AUSGANG NORMALLY OPEN - NO

Modus Flussmengenschalter mit Hysterese



Modus Bandbreitenschalter



VOLUMENVERBRAUCH

MODUS DIGITALER AUSGANG NORMALLY OPEN - NO

Modus Volumenverbrauch



MODUS AUSGANG ZYKLISCHER IMPULS



DIGITALER AUSGANGSMODUS NORMALLY CLOSED - NC

Modus Flussmengenschalter mit Hysterese



Modus Bandbreitenschalter



DIGITALER AUSGANGSMODUS NORMALLY CLOSED - NC

Modus Volumenverbrauch





3.2.3 Analoger Ausgang

Signal: 0/10 V; 0/5 V; 4/20 mA In der Version ohne Display ist es möglich, den Typ des analogen Ausgangs 0/10 V oder 4/20 mA über den digitalen Eingang auszuwählen.

Eingang OFF = Analogausgang 0/10 V Eingang ON = Analogausgang 4/20 mA

Referenz

- Durchflussrate: Der Ausgangswert bezieht sich auf die gemessene Durchflussrate (Voreinstellung für Modelle ohne Display).

- Druck: Der Ausgangswert bezieht sich auf den gemessenen Druck (für Geräte mit einem Drucksensor).





3.3. DISPLAY

Es ist möglich, das Display um 90°, 180° oder 270° zu drehen, um es an die Montageposition anzupassen, indem die beiden durch das Symbol 🔯 angegebenen Tasten für 1 Sekunde gedrückt werden.

3.3.1 PARAMETER

- Sprache: Italiano, English, Deutsch, Français, Español.
- Maßeinheit der Durchflussrate: Nl/min, Nl/h, Nm³/min, Nm³/h, Nft³/min, Nft³/h.
- Maßeinheit des Drucks: bar, MPa, psi.

Einstellung der Anzeige des Durchflusswerts für den Farbwechsel von Orange zu Gelb.

- Kann verwendet werden, um einen überdurchschnittlichen Luftverbrauch hervorzuheben.
- SET FL COL. Durchflusswert, bei dem die Farbe zu Gelb wechselt.
- RES FL COL. Durchflusswert, bei dem die Farbe wieder auf Orange wechselt.

3.4 WARTUNG

- Consumption reset: Der kumulierte Verbrauch wird zurückgesetzt.
- Sensor check: Überprüft bei Null-Durchfluss und -Druck, ob der Messsensor einwandfrei funktioniert.
- Internal temperature: Zeigt die Temperatur der Steuerelektronik an.
- Password: Ein dreistelliger Code, der verwendet wird, um die eingestellte Konfiguration zu schützen.
 Falls das Passwort vergessen wird, wenden Sie sich an den Hersteller, um einen Passwort-Reset-Code zu erhalten.
- Factory reset: Setzt das Gerät auf die Werkseinstellungen bzw. Werksparameter zurück.

3.5 INFO

- S/N: Seriennummer.
- Softwareversion.
- Diameter: Durchmesser des inneren Durchgangs.
- Pressure: Verfügbarkeit des Drucksensors.
- Model: Verfügbare Typen und Optionen.
 - A Analog
 - I IO-Link
 - H Display

4. MENÜZUGRIFF ÜBER TASTATUR (NUR FÜR MODELLE MIT DISPLAY)

- Drücken Sie 🧲 und 🔁 gleichzeitig für 1 Sekunde, um das Parametereinstellungsmenü aufzurufen.
- Verwenden Sie die Pfeiltasten 🚺 🚺 , um durch das Menü zu blättern und die Parameter zu bearbeiten.
- Drücken Sie OK, um zu bestätigen.



G9 HID

C?













SCHWELLENWERT

- VOLUMENVERBRAUCH























5. DIAGNOSE UND FEHLERSUCHE

MODELLE MIT DISPLAY

Das Display zeigt das Symbol und die Beschreibung des aktuellen Alarms an. Der Alarmtyp wird durch LED STATE und LED DIAG angezeigt.

	LED STATE	BEDEUTUNG
0	OFF	Keine Stromversorgung, Gerät ausgeschaltet
•	ON (grün)	Betriebszustand (AN, Spannung im Bereich)
*	Blinkend (grün)	Gerätestörung (Stromversorgung außerhalb des Bereichs, Durchfluss- und/oder Drucksignal außerhalb des Bereichs oder getrennt,) 200 ms EIN, 1s AUS.
	LED DIAG	BEDEUTUNG
0	OFF	Digitaler Ausgang OFF.
•	ON (grün)	Digitaler Ausgang ON.
*	Pulsierendes Blinken (grün)	Digitaler Ausgang – Verbrauchszählerimpuls.
*	Blinkend (rot)	Fehler aufgrund eines Kurzschlusses des Analogausgangs 0/10 VDC – offener Stromkreis 4/20 mA. Überlastung oder Kurzschluss des digitalen Ausgangs.
•	ON (rot)	Fehler Durchfluss- oder Drucksensor.
* *	Blinkend (grün / rot)	Wechselndes Blinken – Hardwarefehler.





MODELLE OHNE DISPLAY

Der Alarmtyp wird ebenfalls durch LED STATE und LED DIAG angezeigt.

	LED STATE	BEDEUTUNG
0	OFF	Keine Stromversorgung, Gerät ausgeschaltet
•	ON (grün)	Betriebszustand (AN, Spannung im Bereich)
*	Blinkend (grün)	Gerätestörung (Stromversorgung außerhalb des Bereichs, Durchfluss- und/oder Drucksignal außerhalb des Bereichs oder getrennt,) 200 ms EIN, 1s AUS.
	LED DIAG	BEDEUTUNG
*	Blinkend (rot)	Fehler aufgrund eines Kurzschlusses des Analogausgangs 0/10 VDC – offener Stromkreis 4/20 mA.
•	ON (rot)	Fehler Durchflusssensor
*	Blinkend (grün / rot)	Wechselndes Blinken – Hardwarefehler.

6. TECHNISCHE DATEN		FLUX 1	FLUX 2	FLUX 3	FLUX 4
Gemessener Durchflussbereich	Nl/min	0 bis 2000	0 bis 4000	0 bis 8000	0 bis 15000
Medium		D	Pruckluft (ölfrei) und n	eutrale Gase	
Medientemperatur	°C		0 bis 50		
Durchflussrichtung			unidirektion	al	
Messverfahren			thermisch	ı	
Arbeitsdruckbereich	bar		0 bis 10		
	MPa		0 bis 1		
	psi		0 bis 145	5	
Druckabfall			Keiner		
Temperaturbereich	°C		0 bis 50		
Gewindeanschlüsse		1/2"	1"	1 1/2"	2"
Schutzart			IP65		
Gewicht	g	585	705	1975	4000
Versorgungsspannungbereich bei der analogen Version	VDC		12 -10% 24 +	30%	
Maximal zulässige Spannung	VDC		32 🔺		
Stromaufnahme	mA		min 50 - max 1	20	
ANZEIGE					
Konstante Durchflussmenge	Nl/min	0 bis 2300	0 bis 4600	0 bis 8800	0 bis 16500
Kumulative Durchflussmenge (messbar)	N		999.999.99	9	
	Nm ³		999.999		
	Nft ³		35.320.000)	
Druck 🗖	bar		0 ÷ 10		
(Mess-)Auflösung	bar		0.01		



		FLUX 1	FLUX 2	FLUX 3	FLUX 4
PRÄZISION 🛡					
Durchflussmenge					
Messbereich			0 bis 100% des Endv	verts (FS)	
Anzeigegenauigkeit in der Einzelanwendung		von 0 bis 20%	des Endwerts - besser d	als ±1% des Endw	erts (FS)
		von 20% bis 10	0% des Endwerts - besse	er als ±3% des Enc	werts (FS)
Anzeigegenguigkeit des Geräts in einer SY-Gruppe*		von 20% bis 100% des Endwerts	- besser als ±3% des Endwerts (FS)		-
		von 20% bis 100% des Endwerts (FS	5) - besser als ±6% des Endwerts (FS)		-
Wiederholgenauigkeit			±1% des Endwer	ts (FS)	
Temperaturkennlinie					
Ausführung mit Druckmessumformer		Automatische H	Kompensation der Medie	entemperatur von	0 bis 50°
0		Zwischen 0 und 15°C ι	und zwischen 35 und 50)°C ±0,6% des En	dwerts (FS) pro°C
Ausführung ohne Druckmessumformer		Ohne Kompensation, zwisch	en 0 und 15°C und zwischen 3	5 und 50°C ±1,2% de	s Endwerts (FS) pro°C
Druck					
Messbereich	bar		0 bis 10		
Anzeigegenauigkeit			±2% des Endwert	s (FS)	
				- (-)	
ANALOGER AUSGANG					
Ausgangssignal					
Analogspannung		0 bis	10 VDC oder 0 bis 5 V	DC (I max 20 mA	.)
			Ausgangsimpedanz	ca. 1 kΩ	
Analogstrom			4 bis 20 mA		
ů.			Max. Lastimpedanz	2 500 Ω	
Genauigkeit des Analogausgangs			±0.1% des abgelesen	en Wertes	
5 5 5 5			Ū.		
DIGITALER AUSGANG +		ein offener Ko	llektorausgang NC / N	O - PNP / NPN (v	wählbar)
Maximalstrom	mA		100 mA		
Restspannung	VDC		20 mV (mit La	st)	
Betriebsmodus, wenn auf Durchfluss eingestellt		Flussmengenschalter,	Bandbreitenschalter, Gr	enzwertschalter, z	yklischer Impuls
Min. kumuliertes Volumen pro Impuls (Impulsbreite 100 msec)	N	10	20	30	60
	Nm ³	1	1	1	1
	Nft ³	1	1	1	2
Reaktionsmodus, mit Einstellung des Druckmodus		Flu	ssmengenschalter, Band	breitenschalter	
Hysterese			Einstellbar		
Kurzschlussschutz im Ausgang			Ja		
DIGITALER EINGANG ◆		1 Eingang für di	e Rückstellung der Verbo	uchszähler NO -	PNP/NPN
Eingabetyp			Spannung 12 -10% bis	s 24 +30%	
Aktivierungszeit			min 1 sek		

▲ WICHTIG! Eine Spannung von mehr als 32VDC beschädigt das System irreversibel

- In der Ausführung mit Druckmessumformer
- Genauigkeit bezogen auf Druckluft, bei einem Druck von 5 bar und einer Medientemperatur von 25°±10°C
- * Um die angegebene Messgenauigkeit zu gewährleisten und um zu verhindern, dass Schmiermittelrückstande die Sensorik beschädigen, muss versorgungseitig ein Filter montiert werden. Wenn das Gerät mit einem Sytesi®-Filter ausgestattet wird, muss der Parameter SYN-Filter im Systemmenü aktiviert werden, um die angegebene Genauigkeit zu gewährleisten (Funktion nur bei der Version mit Display verfügbar).
- Version ohne Display: Der digitale Eingang wählt den Typ des Analogausgangs zwischen 0 bis 10 V und 4 bis 20 mA.
- Nur für die Version mit Display verfügbar.



FLUX Analogue is a control unit for measuring all significant data of the gas concerned.

INTENDED USE

The FLUX Analogue must only be used as follows:

- As designated in industrial applications.;
- In systems fully assembled and in perfect working order;
- In compliance with the maximum values specified for electrical ratings, pressures and temperatures.
- Only use power supply complying with IEC 742/EN60742/VDE0551 with at least 4kV insulation resistance (PELV).

TARGET GROUP

This manual is intended exclusively for technicians qualified in control and automation technology, who have acquired experience in installing, commissioning, programming and diagnosing electrical and electronic equipment.

TECHNICAL DATA

- Electrical connection: M12 5-pin connector.
- 12...24 VDC power supply.
- Maximum flow rate measured FLUX 1 2000 NI/min, FLUX 2 4000 NI/min, FLUX 3 8000 NI/min, FLUX 4 15000 NI/min.
- Maximum pressure 10 bar.
- Zero internal pressure drop.
- IP65 index of protection.
- Signaling LED.
- Settable analogue output 0/10 VDC, 0/5VDC, 4/20 mA, for flow or pressure.
- Digital output with settable functions.
- Graphic display and keypad for displaying measured values, with units of measurement and parameter setting.

- Do not use with flammable gases.
- Do not use in an explosive atmosphere.

- CANNOT be used as a normal counter available from the trade.
- It has not been designed and approved for use as a legal metrology instrument.
- DO NOT use gases other than those specified; measurement accuracy is not guaranteed and the device may get damaged.
- Do not use it outside the stated specifications.
- The compressed air from the compressor contains impurities (water, oil, dirt or other residues), which may affect accuracy or damage the sensor. Make sure that the air supplied to the FLUX is properly filtered and has a minimum purity level of 4.7.3, in accordance with ISO 8573-1.
- Do not use with lubricated air.
- Do not insert foreign objects into the connection ports.



1. INSTALLATION

1.1 PNEUMATIC CONNECTION

Pneumatic connection is via the threaded holes in the body.

- Install the device following the arrow indicating the direction of the air flow.
- To connect the inlet side, use a straight pipe^{*} with a minimum length as per the table. If straight piping is not installed, the accuracy may vary from what is stated.

* Straight pipe: the pipe must be straight with a constant cross-section.



Pipe length				
	L	11		
	Inlet	Outlet		
FLUX 1	≥1 <i>5</i> 0 mm	≥50 mm		
FLUX 2	≥200 mm	≥50 mm		
FLUX 3	≥300 mm	≥100 mm		
FLUX 4	≥300 mm	≥100 mm		

- Clean the pipes before installation, uncleaned air may cause malfunctions or damages to the product.
- Make sure that the sealant does not get inside the pipe. Solid or liquid residues could damage the sensor.



When air flow needs to be regulated with a control valve; install the device upstream of the valve. Otherwise, grease or lubricating oil from the valve could damage the sensor.



• The device can be installed in any direction.



1.2 INTEGRATION WITH COMPONENTS IN THE Syntesi® PRODUCT RANGE

FLUX can be supplemented with Syntesi® component parts:

- FLUX 1 with Syntesi_® size 1;
- FLUX 2 with Syntesi_® size 2.

In order to guarantee the stated measurement accuracy and to prevent lubricant residues from damaging the measurement sensor, **a filter has to be mounted at the FLUX inlet.**

If the device is fitted with a Syntesi_o filter, the SYN filter parameter must be enabled in the system menu to guarantee the stated accuracy (function available only for the version with display).



EN

The Syntesi $_{\scriptscriptstyle \circledast}$ components can be easily mounted on the outlet side of the FLUX.



N.B.: If the FLUX is used downstream a Syntesi $_{\odot}$ filter, fit it in one of the three positions shown in the figure.



1.3 ELECTRICAL CONNECTION

A 5-pin M12 Code A connector is used for the electrical connection

M12 male connector, A encoding



Pin	Function description	Lead colour
1	+24VDC power supply	Brown
2	Digital output	White
3	0VDC power supply	Blue
4	Digital input	Black
5	Analogue output	Gray

Switch off the mains supply before plugging or unplugging the connector (functional damage hazard).

Keep the connecting cable separate from the power cables. The device may not work properly due to electromagnetic interference, strong currents or high voltage.

2. OPERATING DATA DISPLAY (ONLY FOR MODELS WITH DISPLAY)

Function icons are shown at the top of the display.



Press the two keys indicated by the icon 🔯 simultaneously for **1 second** to rotate the screen. The arrow keys automatically adapt to the rotation of the screen.

Use the vertical arrow keys 🚺 🚺 to scroll through the display pages.

- page 1: displays the current flow rate.
- page 2: displays the current flow rate and pressure if a pressure sensor is connected, or the current power consumption.
- page 3: displays the current flow rate and power consumption if a pressure sensor is connected.
- page 4: displays the current flow rate and gas mass.
- page 5: displays the current flow rate and air temperature.
- page 6: displays all the current data.
- page 7: displays accumulated consumption.
- page 8: displays the flow rate chart.
- page 9: displays the flow rate and pressure chart, if a pressure sensor is connected.

Display time can be set to 4 min, 1 hour, 8 hours, 24 hours.



3. MENU ACCESS (ONLY FOR MODELS WITH DISPLAY)

Parameter setting

Press the SET UP buttons < bimultaneously for 1 second to access the parameter settings. Use the vertical arrow keys 🚺 🚺 to select the function. Press the right arrow key 🔁 to access the function parameters. Use the vertical arrow keys 🚺 🚺 to change the parameter. Press the right arrow 🔁 to confirm. Press the left arrow 🧲 to return to the previous menu.

3.1 SYSTEM

The compressed air system is connected through the threaded holes on the body.

In order to prevent impurities or excessive condensation from causing malfunctions, it is recommended to supply the FLUX with dry 20µm-filtered compressed air at a pressure not exceeding 10 bar.

3.1.1 SYN filter

Set to ON when the FLUX is installed after a Syntesi unit filter to optimize flow rate reading.

3.1.2 Gas type

Helps optimise the measurement of the current flow and consumption figures.

Types of gas: Air Helium CO, Nitrogen

3.1.3 K ENERGY

K-Energy is the amount of Wh consumed to generate 1 Nm³ of compressed air, depending on the efficiency of the production system.

Used to calculate the current power (kW) and accumulated energy (kWh) consumption.

3.2 1/0

- 3.2.1 Digital input
- Version with display

The digital input can be set either as PNP or NPN. When activated for 1 second, it resets the stored consumption values.

Version without display

The digital input is used to select the type of analogue output.

3.2.2 Digital Output – available for models with display

The digital output can be set as a "Normally Open" or "Normally Closed" contact. It can relate to current flow, pressure or air consumption.

3.2.1.1 Parameters

Contact type: NO/NC

 Reference: FLOW: Threshold Setting: 	the output switches according to flow values. function – LEVEL SWITCH, BAND SWITCH; OUT SET/HI – Flow value for output activation; OUT RST/LO – Flow value for output de-activation.
- PRESSURE : Threshold Setting:	the output switches according to pressure values. function – LEVEL SWITCH, BAND SWITCH; OUT SET/HI – Pressure value for output activation; OUT RST/LO – Pressure value for output de-activation.
- VOLUME CONSUMPTION:	: Function – CONTACT SWITCH, the output switches at the value set under CNT Target; Function – CYCLIC PULSE, the output switches for 100 ms each time the value set in CNT Target is reached. The minimum flow rate can be set to 10 NI for FLUX 1, 20 NI for FLUX 2, 30 NI for FLUX 3 and 60 NI for FLUX 4.

EN



FLOW / PRESSURE

DIGITAL OUT MODE NORMALLY OPEN - NO



Band switch mode



VOLUME CONSUMPTION

DIGITAL OUT MODE NORMALLY OPEN - NO

Volume consumption mode



CYCLIC PULSE OUTPUT MODE



Time

DIGITAL OUT MODE NORMALLY CLOSED - NC

Level switch mode with hysteresis



Band switch mode



DIGITAL OUT MODE NORMALLY CLOSED - NC

Volume consumption mode





3.2.3 Analogue output

Signal: 0/10 V; 0/5 V; 4/20 mA In the version without display, it is possible to select the type of analogue output 0/10 V or 4/20 mA via the digital input.

EN

Input OFF = analogue out 0/10 VInput ON = analogue out 4/20 mA

Reference

- Flow rate: the output value refers to the measured flow rate (default setting for models without display).
- Pressure: the output value refers to the measured pressure (for units with a pressure sensor).





3.3. DISPLAY

Is possible to rotate the display by 90°, 180° or 270° to adapt it to the mounting position, by pressing the two keys indicated by the icon 🐼 for 1 second.

3.3.1 PARAMETERS

- Language: Italiano, English, Deutsch, Français, Español.
- Flow rate unit of measurement: Nl/min, Nl/h, Nm³/min, Nm³/h, Nft³/min, Nft³/h.
- Pressure unit of measurement: bar, MPa, psi.

Setting the flow rate value display for colour change from orange to yellow. Can be used to highlight abnormal air consumption.

- SET FL COL. flow rate value at which the colour changes to yellow.
- RES FL COL. flow rate value at which the colour reverts to orange.

3.4 SERVICE

- Consumption reset: accumulated consumption is reset.
- Sensor check: with flow rate and pressure at zero, it verifies that the measuring sensor is not faulty.
- Internal temperature: displays the temperature of control electronics.
- Password: This is a three-digit code used to protect the set configuration. If you forget the password, contact the manufacturer to obtain a password reset code
- Factory reset: resets the factory configuration.

3.5 INFO

- S/N: serial number.
- Software version.
- **Diameter**: internal passage diameter.
- Pressure: pressure transducer availability.
- Model: type and options available.

Α	Analogue
Ι	10-Link
Н	Display

- 4. MENU ACCESS FROM KEYPAD (ONLY FOR MODELS WITH DISPLAY)
- Press the 🧲 and 🔀 buttons simultaneously for 1 second to access the parameter setting menu.
- Use the arrow keys 🌔 🎧 to scroll through the menu and edit the parameters.
- Press OK to confirm.

















THRESHOLD

- VOLUME CONSUMPTION























5. DIAGNOSTICS AND TROUBLESHOOTING

MODELS WITH DISPLAY

The display shows the icon and description of the current alarm. The type of alarm is also indicated by the STATE LED AND DIAG status.

	LED STATE	MEANING
0	OFF	No power supply, device off
•	ON (green)	Operating status (on, voltage within range).
*	Flashing (green)	Device malfunction (power supply out of range, flow and/or pressure signal out of range or disconnected,) 200 ms ON 1s OFF.
	LED DIAG	MEANING
0	OFF	Digital OUT OFF.
•	ON (green)	Digital OUT ON.
*	Pulsating flashing (green)	Digital OUT - Consumption counter pulse.
*	Flashing (red)	Malfunction due to analogue output 0/10 VDC short-circuited - 4/20 mA open circuit. Digital output overload or short circuit
•	ON (red)	Flow or pressure sensor failure.
**	Flashing (green / red)	Alternating flashing – hardware error.





MODELS WITHOUT DISPLAY

The type of alarm is indicated by the LED STATE and DIAG status.

	LED STATE	MEANING				
0	OFF	No power supply, device off.				
•	ON (green)	Operating status (on, voltage within range).				
:	Flashing (green)	Device malfunction (power supply out of range, flow and/or pressure signal out of range or disconnected,) 200 ms ON 1s OFF.				
	LED DIAG	MEANING				
*	Flashing (red)	Malfunction due to analogue output 0/10 VDC short-circuited - 4/20 mA open circuit.				
•	ON (red)	Flow sensor failure.				
* *	Flashing (green / red)	Alternating flashing – hardware error.				

6. TECHNICAL DATA		FLUX 1	FLUX 2	FLUX 3	FLUX 4
Measured flow range	Nl/min	0 to 2000	0 to 4000	0 to 8000	0 to 15000
Fluid		Compressed air free of any lubricants and inert gases			
Fluid temperature		0 to 50			
Direction of flow		Unidirectional			
Measuring method		Thermal			
Working pressure range	bar	0 to 10			
	MPa		0 to 1		
	psi		0 to 145		
Pressure drop		None			
Temperature range	°C	0 to 50			
Threaded ports		1/2"	1"	1 1/2"	2"
Degree of protection			IP65		
Weight	g	585	705	1975	4000
Power supply voltage range in the analogue version VDC		12 -10% 24 +30%			
Maximum admissible voltage		32 🔺			
Current absorption		min 50 - max 120			
DISPLAY					
Instant flow rate	Nl/min	0 to 2300	0 to 4600	0 to 8800	0 to 16500
Cumulative flow rate		999.999			
	Nm ³		999.999		
	Nft ³		35.320.000		
Pressure		0 to 10			
Resolution	bar	0.01			


		FLUX 1	FLUX 2	FLUX 3	FLUX 4
PRECISION •					
Flow rate					
Measuring range		0 to 100% of the full scale			
Single unit display accuracy		from 0	to 20% of the FS - better that	n ±1% of the FS	
		from 20%	5 to 100% of the FS - better th	nan ±3% of the FS	
Display accuracy of unit installed in an SY unit *		from 0 to 20% of the FS -	better than ±2% of the FS		
		from 20% to 100% of the FS	S - better than $\pm 6\%$ of the FS		
Repeatability			±1% of the FS		
Temperature characteristic					
Version with pressure transducer		Automatic	compensation of fluid temper	ature from 0 to 50	0
		Between 0 and 15	°C and between 35 and 50°C	C ±0.6% of the FS	every °C
Version without pressure transducer		Without compensation, b	petween 0 and 15°C and bet	ween 35 and 50°C	£ ±1.2 % of the
			FS every °C		
Pressure					
Measuring range	bar		0 to 10		
Display accuracy			±2% of the FS		
ANALOGUE OUTPUT					
Output signal					
Analogue output powered		O to	o 10 VDC or 0 to 5 VDC (I n	nax 20 mA)	
			Output impedance about	1 kΩ	
Analogue output current			4 to 20 mA		
			Max. load impedance 50	Ω 00	
Analogue output accuracy			±0.1% of the value rec	ıd	
DIGITAL OUTPUT +		n° l op	pen collector output NC / NC) - PNP / NPN	
Maximum current	mΑ		100 mA		
Residual voltage V	/DC		20 mV (with load)		
Operating mode, if set on flow rate		Level sv	vitch, Band switch, Value swit	ch, Cyclic pulse	
Min. accumulated volume by pulse (pulse width 100 msec)	N	10	20	30	60
1	Nm ³	1	1	1	1
	Nft ³	1	1	1	2
Response mode, with pressure mode setting			Level switch, Band swit	ch	
Hysteresis	Adjustable				
Short-circuit protection at output		Yes			
DIGITAL INPUT ◆		n° 1 input for th	e reset of the consumption co	ounters NO - PNP	/NPN
Type of input		Voltage 12 -10% 24 +30%			
Activation time			min 1 sec		

▲ IMPORTANT! Voltage greater than 32VDC will damage the system irreparably.

- In versions with pressure transducer.
- Accuracy referred to compressed air gas, at a pressure of 5 bar and a fluid temperature of 25°C ±10°C.
- * In order to guarantee the stated measurement accuracy and to prevent lubricant residues from damaging the measurement sensor, a filter has to be mounted at the FLUX inlet. If the device is fitted with a Syntesi, filter, the SYN filter parameter must be enabled in the system menu to guarantee the stated accuracy (function available only for the version with display).
- Version without display: the digital input selects the type of analogue output from 0 to 10 V and 4 to 20 mA.
- Available only for version with display.



NOTES



NOTES	



NOTES



Metal Work FluxUp BEDIENUNGSANLEITUNG

Metal Work FluxUp USER MANUAL

EN



Die Metal Work FluxUp App kann für die Verbindung über Bluetooth zu den Metal Work Durchflussmessgeräten der FLUX 1-4-Serie mit drahtloser Schnittstelle verwendet werden, von Android-Smartphones und iOS.

Mit der Metal Work FluxUp App können alle von der FLUX aufgezeichneten Daten angezeigt und alle Betriebseinstellungen in Echtzeit angepasst werden.



1. INSTALLATION

1.1 ANDROID-GERÄTE

Laden Sie die App aus dem Play Store herunter und installieren Sie sie auf Ihrem Smartphone. Die älteste Version, die für die Kommunikation mit der FLUX unterstützt wird, ist Android 6.0 Marshmallow (II). Das Gerät benötigt Bluetooth LE.

1.2 IOS-GERÄTE

Laden Sie die App aus dem App Store herunter und installieren Sie diese auf Ihrem Smartphone. Die älteste Version, die für die Kommunikation mit der FLUX unterstützt wird, ist iOS 11. Das Gerät benötigt Bluetooth LE.**

2. ANWENDUNGSSPEKTRUM

2.1 EINFÜHRUNG

Mit dieser App können Sie:

- Nahegelegene Geräte FLUX 1-4 scannen;
- Eine Verbindung herstellen und Gerätedaten in Echtzeit anzeigen;
- Drahtlose Netzwerkeinstellungen konfigurieren;
- Gespeicherte Daten speichern und für die Offline-Anzeige anzeigen;
- Verbrauch von Volumen, Energie und Masse zurücksetzen;
- Diagramme zurücksetzen.



2.2 NUTZUNG

Starten Sie die App und scannen Sie nach Geräten beim ersten Start. Danach wird die App bei jedem Start versuchen, sich mit dem zuletzt verbundenen Gerät erneut zu verbinden. Wenn das Gerät verfügbar ist, drücken Sie bei einem Fehler die Schaltfläche "Wiederholen", um die Verbindung erneut herzustellen.

Um erneut zu scannen, öffnen Sie das Menü oben links und wählen Sie "Geräte". Alle zuvor verbundenen Geräte werden angezeigt.



Drücken Sie die Schaltfläche "**Scannen**", um nach neuen Geräten zu suchen. Die erkannten Geräte werden grün angezeigt. Der RSSI-Wert zeigt die Signalstärke an: Beispiel: RSSI = -43 bedeutet ein besseres Signal als RSSI = -73. (kleinerer Wert = besseres Signal) Drücken Sie auf das Gerät, um die Verbindung herzustellen. Um nicht verbundene Geräte aus der Liste zu entfernen, drücken Sie auf das **Papierkorbsymbo**l.



2.3 DASHBOARD

Die Dashboard-Seite zeigt die Messdaten in Echtzeit an.

Die Maßeinheiten können im **Einstellungsmenü** eingegeben werden, unabhängig von den auf der FLUX eingestellten Einheiten.

Die obere Leiste zeigt den Namen des verbundenen Geräts an.

Die untere Leiste zeigt das Funktionsmenü an.



2.4 ZÄHLER

Die **Zähler**-Seite zeigt die Werte von Volumen, Energie und Masse an, die seit dem letzten Zurücksetzen auf der FLUX gemessen wurden.





2.5 DIAGRAMME

Die **Diagramm**-Seite zeigt die Graphen der gespeicherten Durchfluss- und Druckwerte an. Jedes Mal wenn eine Verbindung hergestellt wird, werden die Druck- und Durchflussdaten, die von der FLUX gespeichert wurden, abgefragt.

Durch Klicken auf die Schaltfläche "Neu laden" wird das Diagramm aktualisiert.

Die Auswahl der Visualisierungszeit ist möglich. Die Visualisierung scrollt: Bei jedem Zyklus bewegt sich der Graph nach links, verliert das älteste Ende und fügt das neue Ende rechts hinzu. Wie häufig Punkte gespeichert werden, hängt von der ausgewählten Anzeigedauer ab:

- 4 Minuten, 1 Zyklus jede Sekunde;
- 1 Stunde, 1 Zyklus alle 15 Sekunden;
- 8 Stunden, 1 Zyklus alle 2 Minuten;
- 24 Stunden, 1 Zyklus alle 6 Minuten.

Auf der Seite "Service-Einstellungen" können Diagrammdaten zurückgesetzt werden.

Durch das Klicken auf "Durchfluss" und "Druck" ist es möglich, das jeweilige Diagramm zu deaktivieren oder zu aktivieren.

Durch das Klicken auf die Schaltfläche "Speichern .CSV" können die Daten des angezeigten Diagramms im .CSV-Format gespeichert werden.

Die Datei wird im Download-Ordner (Dateiordner für IOS) des Smartphones gespeichert.



2.6 EINSTELLUNG

Auf der **Einstellungs**-Seite können die Betriebsparameter und die drahtlosen Verbindungsparameter eingestellt werden. **Um die vorgenommenen Änderungen zu aktivieren, müssen sie vor dem Verlassen der Seite gespeichert werden.** Der Zugriff auf das **Einstellungsmenü** ist durch das in der FLUX 1-4 eingestellte Passwort geschützt.

Nach dem Zugriff kann das Passwort im Feld "Passwort" geändert werden.

Wenn Sie das Passwort vergessen, wenden Sie sich an Metal Work, um einen Passwort-Reset-Code zu erhalten.









2.6.1 WERK(-MEDIUM)

Wird verwendet, um den Typ des verwendeten Mediums und den Koeffizienten für die Berechnung der verbrauchten Energie festzulegen.



2.6.2 I/O

Wird verwendet, um die Betriebsparameter des digitalen Eingangs und Ausgangs festzulegen.

IO-Link-Version





Analoge Version



2.6.3 DISPLAY

Ermöglicht die Einstellung folgender Parameter:

- Anzeigeausrichtung;
- Sprache;
- Maßeinheit der Durchflussrate;
- Maßeinheit des Drucks;
- Farbwechselwerte der Durchflussanzeige





2.6.4 DRAHTLOS(-Einstellungen)

Kann verwendet werden, um die Parameter der drahtlosen Netzwerkverbindung festzulegen:

- Aktivierung über die Serverselektion

Für den METALWORK-Server sind die Parameter bereits eingestellt. Für den benutzerdefinierten Server müssen die folgenden Parameter festgelegt werden:

SSID IP-Adresse MQTT



2.6.4.1 SSID

- Name: Geben Sie den Namen des Netzwerks ein, mit dem Sie sich verbinden möchten.
- Durch Klicken auf das Symbol rechts neben dem Namensfeld werden die verfügbaren Netzwerke angezeigt.
- Sicherheitstyp: Wählen Sie aus, ob das Netzwerk geschützt oder offen ist.

- Schlüssel: Wählen Sie aus, ob das Netzwerkpasswort geschützt oder offen ist.





2.6.4.2 IP

- DHCP: Die IP-Adresse wird vom DHCP-Server zugewiesen.
- STATISCH: Die IP-Adresse wird dauerhaft zugewiesen.

IP-Adresse: Setzen Sie die IP-Adresse des Geräts in derselben Netzwerkumgebung wie das Gateway.

Adressmaske: Setzen Sie die Maske gemäß dem IP-Adressbereich im angegebenen Subnetz.

IP DNS 1 und 2: Setzen Sie die DNS-Serveradresse, die in den Eigenschaften des verwendeten WLAN-Netzwerks sichtbar ist.





2.6.4.3 MQTT

Kann verwendet werden, um die Parameter für die Verbindung zu einem MQTT-Broker festzulegen.

- IP-Adresse des Brokers
- Vom Broker verwendeter Port 8883
- Aktualisierungsintervall
- Zulassen der Aktivierung





2.6.4.4 INFO

- MAC WIR: MAC-Adresse für das drahtlose Protokoll
- MAC BLU: MAC-Adresse für die Verbindung über FluxUp
- SW VER: Softwareversion der Funkkommunikationssoftware
- **Standort**: Kann verwendet werden, um den Gerätenamen festzulegen, es sind 11 Zeichen erlaubt.



2.6.5 PASSWORT

Die Passwort-Seite ermöglicht es, einen dreiziffrigen Entsperrcode festzulegen. Wenn die Authentifizierung aktiviert ist, wird der Entsperrcode benötigt, um sich im Einstellungsmenü anzumelden.

Falls das Passwort vergessen wird, wenden Sie sich an Metal Work, um einen Passwort-Reset-Code zu erhalten.





SERVICE SETTINGS

2.6.6 WARTUNG

Durch das Klicken auf die Schalffläche "Verbrauch zurücksetzen" werden die gespeicherten Werte von Volumen, Energie und Masse auf null zurückgesetzt. Durch das Klicken auf die Schalffläche "Diagramme zurücksetzen" werden die Diagramme zurückgesetzt.

2.7 INFO

Die Info-Seite zeigt Geräteinformationen an:

- Netzwerkstatus, Netzwerparameter (IP-Adresse, GATEWAY, DNS1, DNS2);
- Firmware-Version;
- Vorhandensein des Drucksensors;
- Ob mit dem Syntesi-Filter integriert;
- Seriennummer;
- Modell, mit Größe und Funktionen.

Wenn mehrere FLUX-Geräte vorhanden sind, kann die verbundene FLUX mit der Schaltfläche "Identifizieren" erkannt werden: Die linke (grüne) LED der FLUX blinkt dann für 5 Sekunden.





3. DRAHTLOSE VERBINDUNG

Mit der Wireless-Version der FLUX 1-4 können Sie eine Verbindung zu einem Wi-Fi-Netzwerk über einen Access Point oder Gateway herstellen, um alle gemessenen Medienwerte zu überwachen und zu sammeln.

LINK-STRUKTUR MIT DEM METAL WORK GATEWAY

Das Metal Work Gateway übernimmt die Sammlung, Formatierung und Analyse der Daten und zeigt sie auf einer im Browser anzeigbaren Webseite an. Die Daten sind im Gateway gespeichert und somit immer für jeden autorisierten Benutzer sichtbar.



VERBINDUNG MIT EINEM MQTT-BROKER ÜBER EINEN ACCESS POINT

MQTT Broker MQTT

Die Datenerfassung vor Ort ermöglicht es, folgende Dinge zu tun:

- Eine vorausschauende Diagnose des Systems durchzuführen
- Die Betriebsparameter jederzeit zu überwachen und den Betrieb der Maschinen sowie des pneum. Systems zu optimieren;
- Leckagen zu erkennen und Energieverschwendung zu verhindern.



Die Software kann mit Analysefunktionen ausgestattet werden, die folgendes bieten:

- Überwachung der Maschineneffizienz;
- Verbrauchstrends und langfristige Prognosen (Bewertung der Anlagenverbesserung).



MERKMALE DER DRAHTLOSEN VERBINDUNG

Gateway

SSID_SECURITY keine oder WPA/WPA2/WPA3 SSID_NAME max 31 Zeichen SSID_KEY max 62 Zeichen IP statisch / DHCP

Broker MQTT

Verschlüsselung: keine, TLS 1.0, 1.1, 1.2 (require_certificate = false) BROKER IP ADDRESS BROKER IP PORT 1883,8883 Benutzerauthentifizierung (optional): AUTH_NAME max 8 Zeichen AUTH KEY max 8 Zeichen

Datenstruktur im MQTT-Format (JSON-Datenpaketstruktur)

TOPIC: MW-FLUX/AABBCCDDEEFF/DATA

Wobei AABBCCDDEEFF die MAC-ADRESSE des Geräts ist.

Es werden zwei Datenmodelle gesendet:

1. Instant values (iv) werden jede Sekunde mit den aktuellen Gerätedaten gesendet. iv: object of type values f: Flow (Nl/min) w: Power (W) mf: Mass flow (g/min) p: Pressure (mbar) t: Temperature (dC) V: Volume (Nl) E: Energy (kWh) M: Mass (kg) o: Digital Output a: Alarms Beispiel: {"iv":{"fr":1500,"w":00450,"mf":32200,"p":05000,"t":232,"V":999999999,"E":999999999,"M":999999999,"o":0,"a":65535}}

2. Info (i) wird beim Einschalten und bei jeder Änderung gesendet.

i: object of type info tg: taglia sn: serial number sv: sw version wv: wireless version mod: model version l: localization pp: presence of pressure sensor pf: presence of syntesi filter gas: type of gas (air, CO₂, He, N) ke: electricity conversion (Wh/Nm³) Beispiel: {"i":{"tg":"FLUX 1", sn":1,"sv":"01.00","wv":"4.0.0006"," mod":"A+H+W","|":"PRODUCTION01","pp":1," pf":0,"gas": "co2","ke":999}}



Beispiel-Dashboard





4. ZERTIFIZIERUNGEN

Dieses Gerät enthält: FCC ID: XPYNINAW106 IC: 8595A-NINAW106

Die NINA-W15-Modulserie ist für die Verwendung in den folgenden Ländern/Regionen zertifiziert:

- Europe (RED)
- USA (FCC)
- Canada (IC)
- Japan (MIC)
- Taiwan (NCC)
- South Korea (KCC)
- Brazil (ANATEL)
- Australia and New Zeeland (ACMA)
- South Africa (ICASA)

European Union regulatory compliance	Radio Equipment Directive (RED) 2014/53/EU NINA-W15 series modules comply with the essential requirements and other relevant provisions of Radio Equipment Directive (RED) 2014/53/EU.		
USA – Canada FCC/IC compliance	This device complies with Part 15 of the FCC Rules and with Industry Canada license-exempt RSS standard(s).		
Japan radio equipment compliance Giteki mark, R and the NINA-W156 MIC certification number	203-JN1166		
NCC Taiwan compliance	Contains Transmitter Module		
	內含發射器模組:: 💓 CCAI21Y1009AT3		
KCC South Korea compliance	R-C-ULX-NINA-W106		
Brazil compliance	"Este equipamento opera em caráter secundário, isto é, não tem direito a proteção contra interferência prejudicial, mesmo de estações do mesmo tipo, e não pode causar interferência a sistemas operando em caráter primário."		
Australia and New Zealand regulatory compliance	NINA-W151, NINA-W152 and NINA-W156 modules are compliant with the standards made by the Australian Communications and Media Authority (ACMA).		
South Africa regulatory compliance	TA-2021/3334 APPROVED		
Bluetooth Declaration ID D062365	₽ °		

Marken:

- Bluetooth® ist eine eingetragene Marke der Bluetooth SIG, Inc. weltweit.
- Wi-Fi® ist eine eingetragene Marke der Wi-Fi Alliance.
- Alle anderen Marken und Urheberrechte sind Eigentum ihrer jeweiligen Inhaber



NOTIZEN:



NOTIZEN:



The Metal Work FluxUp App can be used for connection via Bluetooth to Metal Work flow meters in the FLUX 1 and 2 series with a wireless interface, from Android smartphone and iOS.

With the Metal Work FluxUp App, you can view all data recorded by the FLUX and set all operating parameters in real time.



1. INSTALLATION

1.1 ANDROID DEVICES

Download the app from the Play Store and install it on your smartphone. The minimum supported version is Android 6.0 MarshMallow (II) for communication with the FLUX, the device requires Bluetooth LE.

1.2 iOS DEVICES

Download the app from the Apple Store and install it on your smartphone. The minimum supported version is iOS 11 for communication with the FLUX - the device requires Bluetooth LE.

2. APPLICATION

2.1 INTRODUCTION

This App allows you to:

- scan nearby devices FLUX 1 and 2;
- connect and view device information in real time;
- set wireless network parameters;
- save and view saved data for offline viewing;
- reset consumption of Volume, Energy and Mass;
- reset charts.

EN



2.2 OPERATION

Run the App and scan the devices the first time it is started. Afterwards, each time it is started, the App will attempt to reconnect to the last connected device. If the device is available, in case of an error, press the **Retry** button to connect again. To rescan, open the top left menu and select '**Devices**', All previously associated devices will be displayed.



Press the **Scan** button to start searching for new devices. The devices recognised will be displayed in green. The RSSI value indicates the signal strength: for example RSSI = -43 indicates a better signal than RSSI = -73 Press on the device to make the connection.

To remove non-connected devices from the list, press the **Bin** icon.





2.3 DASHBOARD

The **dashboard** page displays measurement data in real time. The units of measurement can be entered in the **Setting** menu, irrespective of the units set on the FLUX.

The top bar displays the name of the device being connected. The bottom bar displays the function menu.



EN

2.4 COUNTERS

The **Counters** page displays the values of Volume, Energy and Mass consumed since the last reset on the FLUX.





2.5 CHARTS

The Charts page displays the graphs of saved flow rate and pressure values.

Each time a connection is made, the pressure and flow rate data saved by the FLUX are requested.

By clicking on the Reload button, the chart will be updated.

The selection of the visualization time is possible. The visualization is scrolling: at each point, the graph moves to the left, losing the oldest end and adding the new one to the right.

How often points are stored depends on the viewing time selected:

- 4 minutes, 1 point every second;
- 1 hour, 1 point every 15 seconds;
- 8 hours, 1 point every 2 minutes;
- 24 hours, 1 point every 6 minutes.

On the Service Settings page it is possible to reset the graph data.

By clicking Flow and Pressure it is possible to deactivate and activate the relative graph. By clicking on the Save .CSV button it is possible to save the data of the displayed chart in .CSV format.

The file will be saved in the download folder (file folder for IOS) of the smartphone.



2.6 SETUP

In the Setup page, you can set the operating parameters and the wireless connection parameters.

To enable the changes made, you need to save them before exiting the page.

The access to the **Setup** menu is protected by the password set in FLUX 1-2.

After the access can be modified in the field Password.

If you forget the password, contact Metal Work to obtain a password reset code.



← PASSWORD SETTINGS				
AUTHENTICATION ENABLED				
000			•	
		6	SAVE	
		Q	B	
1	2	3	\bigotimes	
4	5	6	Fatto	
7	8	9		
	0		,	





2.6.1 PLANT

Used to set the type of gas used and the coefficient for calculating the energy consumed.



2.6.2 I/O

Used to set the operating parameters of the digital input and output.

IO-Link version



EN



Analogue version



2.6.3 DISPLAY

- Can be used to set:
- display orientation;
- language;
- flow rate measuring unit;
- pressure measuring unit;
 flow rate display colour change values.





2.6.4 WIRELESS

Can be used to set wireless network connection parameters: - Enable via server selection For the METALWORK server, the parameters are already set.

For the Custom server, the following parameters must be set:

SSID IP address MQTT

EN



2.6.4.1 SSID

- Name: enter the name of the network you wish to connect to
- By clicking on the icon to the right of the Name field, the available networks are displayed
- Security type: select whether the network is protected or open
- Key: select whether the network password is to be protected or open





2.6.4.2 IP

- DHCP: the IP address is assigned by the DHCP server
- STATIC: the IP address is assigned permanently

IP address, set the IP address of the device in the same network class as the link Gateway. Address mask, Set the mask according to the IP address range in the given subnetwork.

IP DNS 1 and 2, Set the DNS server address, visible in the properties of the Wi-Fi network in use.





2.6.4.3 MQTT

Can be used to set the parameters for connection to an MQTT Broker

- Type of encryption used Broker IP Address
- Port Used by the Broker 8883
- Update interval
- Enabling activation





2.6.4.4 INFO

- MAC WIR: MAC address for the Wireless protocol
 MAC BLU: MAC address for connection via the FluxUp
 SW VER: software version of the radio communication software
- Location: can be used to set the device name, 11 characters are allowed.



2.6.5 PASSWORD

The Password page allows you to set a three-digit unlock code. When authentication is enabled, the unlock code is required to log in to the setup menu. If you forget the password, contact Metal Work to obtain a password reset code.

EN





2.6.6 SERVICE

By clicking on the Reset consumption button, the stored values of Volume, Energy and Mass are reset to zero.

By clicking on the Reset graphs button, the graphs are reset.

SERVICE SETTINGS

2.7 INFO

The info page displays device information:

- network status, network parameters (IP address, GATEWAY, DNS1, DNS2);
- firmware version;
 the presence of the pressure sensor;
 if integrated with the Syntesi filter;
- serial number;
- model, with size and functions.

Moreover, if more than one FLUX is present, it is possible to Identify the connected FLUX using the Identify button: the FLUX left green LED will then flash for 5 seconds.





3. WIRELESS CONNECTION

With the Wireless version of FLUX 1 and 2, you can establish a connection to a Wi-Fi network via an access point or gateway to monitor and collect all the measured gas values.

LINK STRUCTURE WITH THE METAL WORK GATEWAY

The Metal Work Gateway handles the collection, formatting and analysis of data, displaying them in a browser-viewable web page. The data is resident and stored in the Gateway, thus always viewable by any authorised user.



CONNECTION TO A MQTT BROKER VIA AN ACCESS POINT

MQTT



Broker MQTT



Gathering data from the field makes it possible to:

- carry out a predictive diagnosis of the system;
- monitor the operating parameters at all times and optimize the operation of the machines and the pneumatic system;
- detect any leaks and prevent energy wastage.



EN

The software can be implemented with analysis functions that provide:

- machine efficiency monitoring;
- consumption trends and long-term forecasting (plant improvement evaluation).



WIRELESS CONNECTION FEATURES

Gateway

SSID_SECURITY nessuna o WPA/WPA2/WPA3 SSID_NAME max. 31 characters SSID_KEY max. 62 characters IP static / DHCP

Broker MQTT

ENCRYPTION none, TLS 1.0, 1.1, 1.2 (require certificate = false) BROKER IP ADDRESS BROKER IP PORT 1883,8883 User authentication (optional): AUTH_NAME max. 8 characters AUTH KEY max. 8 characters

Data structure in MQTT format (JSON data packet structure) TOPIC: MW-FLUX/AABBCCDDEEFF/DATE

Where AABBCCDDEEFF is the MAC-ADDRESS of the device.

Two data models are sent:

1. Instant values (iv) is sent every second with the current device data. iv: object of type values f: Flow (NI/min) w: Power (W) mf: Mass flow (g/min) p: Pressure (mbar) t: Temperature (dC) V: Volume (NI) E: Energy (kWh) M: Mass (kg) o: Digital Output a: Alarms

Example: {"iv":{"f":1500,"w":00450,"mf":32200,"p":05000,"t":232,"V":999999999,"E":999999999,"M":999999999,"o":0,"a":65535}}

2. Info (i) is sent upon switch-on and each change.

i: object of type info tg: taglia sn: serial number sv: sw version wv: wireless version mod: model version l: localization pp: presence of pressure sensor pf: presence of Syntesi filter gas: type of gas (air, CO₂, He, N) ke: electricity conversion (Wh/Nm³)

Example:

{"i":{{"tg":"FLUX 1", sn":1,"sv":"01.00","wv":"4.0.0006"," mod":"A+H+W","I":"PRODUCTION01","pp":1," pf":0,"gas": "co2","ke":999}}



Example: Dashboard



EN



4. QUALIFICATION AND APPROVALS

This device contains FCC ID: **XPYNINAW106** IC: **8595A-NINAW106**

The NINA-W15 module series is certified for use in the following countries/regions:

- Europe (RED)
- USA (FCC)
- Canada (IC)
- Japan (MIC)
- Taiwan (NCC)
- South Korea (KCC)
- Brazil (ANATEL)
- Australia and New Zeeland (ACMA)
- South Africa (ICASA)

European Union regulatory compliance	Radio Equipment Directive (RED) 2014/53/EU NINA-W15 series modules comply with the essential requirements and other relevant provisions of Radio Equipment Directive (RED) 2014/53/EU.		
USA – Canada FCC/IC compliance	This device complies with Part 15 of the FCC Rules and with Industry Canada license-exempt RSS standard(s).		
Japan radio equipment compliance Giteki mark, R and the NINA-W156 MIC certification number	203-JN1166		
NCC Taiwan compliance	Contains Transmitter Module		
	內含發射器模組:: 💓 CCAI21Y1009AT3		
KCC South Korea compliance	R-C-ULX-NINA-W106		
Brazil compliance	"Este equipamento opera em caráter secundário, isto é, não tem direito a proteção contra interferência prejudicial, mesmo de estações do mesmo tipo, e não pode causar interferência a sistemas operando em caráter primário."		
Australia and New Zealand regulatory compliance	NINA-W151, NINA-W152 and NINA-W156 modules are compliant with the standards made by the Australian Communications and Media Authority (ACMA).		
South Africa regulatory compliance	TA-2021/3334 APPROVED		
Bluetooth Declaration ID D062365	₽ °		

Trademarks:

- Bluetooth® is a registered trademark of Bluetooth SIG, Inc. worldwide.
- Wi-Fi[®] is a registered trademark of the Wi-Fi Alliance.
- All other trademarks and copyrights are the property of their respective owners.



NOTES